

Istanbul Furniture Fair Ismob Auf Promotion-Tour in Deutschland

Montag, 26.09.2016

Eine hochrangig besetzte Delegation aus der Türkei war in der vergangenen Woche in Deutschland unterwegs, um die Werbetrommel für die kommende Istanbul Furniture Fair Ismob zu rühren, die vom 10. bis 15. Januar 2017 im Tüyap-Messezentrum stattfinden wird. Am 20. September informierten İlhan Ersözülü, Geschäftsführer der Messegesellschaft Tüyap, İsmail Doğan, Präsident des türkischen Möbelindustrieverbandes Mosder und Mosder-Generalsekretär Abdullah Tuğlu innerhalb der MOW die Medien über die Messe sowie über aktuelle Entwicklungen in der türkischen Möbelindustrie. Das Treffen in Bad Salzuflen war Teil einer internationalen Promotion-Kampagne, die die Messe-Organisatoren und Verbands-Repräsentanten auch nach Mailand, Moskau und Dubai führt. „Mit dieser Werbekampagne wollen wir erreichen, dass wir unser Rekordergebnis der letzten Ismob noch einmal ausbauen können“, erklärte İlhan Ersözülü. Im vergangenen Januar wurde die Messe nach offiziellen Angaben von 132.000 Interessenten aus 107 Ländern besucht.

An Selbstbewusstsein mangelt es den Veranstaltern der Ismob nicht. İlhan Ersözülü sieht die Messe im weltweiten Ranking auf Platz drei, im eurasischen Raum sogar an erster Stelle. Doch damit nicht genug, der Tüyap-Chef hat ehrgeizige Ziele: „Wir wollen die Ismob zur zweitgrößten Messe entwickeln, zu einer Veranstaltung, die sich mit den dominierenden chinesischen und italienischen Branchen-Events messen kann.“

İlhan Ersözülü erklärte in Bad Salzuflen, dass der Anteil der über die Ismob realisierten Exportgeschäfte auf 25% der Gesamt-Möbelausfuhren gesteigert werden soll. Um dieses Ziel zu erreichen, werden bis zum kommenden Januar Gespräche mit den weltweit größten Möbelhandelsketten und Einkaufsgruppen geführt. Insgesamt soll der Anteil ausländischer Besucher von 10 auf 30% ausgebaut werden.

Aktuell liegt das Exportvolumen der türkischen Möbelindustrie bei 3 Mrd. US Dollar. Wie Verbands-Präsident İsmail Doğan in Bad Salzuflen erklärte, soll dieser Wert bis 2023 auf 10 Mrd. US Dollar gesteigert werden: „Dieses Ziel kann aber nur erreicht werden, wenn wir neue Märkte erschließen. Hierzu bietet uns die Ismob hervorragende Möglichkeiten.“

Wie während der Pressekonferenz weiter mitgeteilt wurde, werden auf der kommenden Ismob rund 1.000 Marken und Labels präsentiert. Die Messe erstreckt sich über 120.000 qm Brutto-Ausstellungsfläche.

[zum Seitenanfang](#)